

### 4.3 LEHRPLÄNE DER HAUPTFÄCHER

---

#### ***Lehrplan der Studienrichtung Dirigieren:***

Folgender Lehrplan ist betreffend Einteilung und Gestaltung für den Lehrer und Studenten als verbindliche Empfehlung zu verstehen. Die vorgeschriebenen Inhalte und Werke sollen dem Student ermöglichen seine musikalischen Fähigkeiten optimal aufzubauen und zu erweitern. Das Erarbeiten mehrerer Werke verschiedener Stilrichtungen und Formen pro Jahrgang ist zwingend empfohlen.

#### **Vorstudium:**

##### Studienprogramm:

Allgemeine Musiklehre

Klavier

Ensembleleitung

##### Übertrittsprüfung VS/OS- Aufnahmeprüfung/OS:

##### Teil A:

Schriftlich :

Gehörttest (Intervalle, Akkorde und Kadenz, ein- und zweistimmige Diktate, rhythmisches Diktat, Fehler erkennen, Klangfarben und Stilrichtungen zuordnen)

Theoretetest (Tonsatz, Partiturlkunde, Formenlehre und Repertoirekunde)

Klausur für Formanalyse, mit einer Orchesterpartitur aus der Wiener Klassik

Praktisch :

Blattsingen (mit und ohne Klavierbegleitung, tonal oder / und atonal)

Vortrag eines vorbereiteten einfachen Vokalstückes

##### Teil B:

Einfacher Blattspieltest am Klavier

Klaviervortrag einer Beethoven – Sonate mittleren Schwierigkeitsgrades und ein selbstgewähltes Stück mittlerer Schwierigkeitsgrades. Auf Wunsch des Kandidaten zusätzlich auch Vortrag auf einem anderen Instrument als Klavier.

Dirigieren: Die Dirigierprüfung soll nach Möglichkeit in Form einer Probe mit einem Streichquartett oder kleinen Ensemble bzw. Vokalensemble stattfinden. Aus einer Gruppe von vorgegebenen Werken

Gespräch mit dem Kandidaten über allgemeine Musikkultur, Repertoirekunde

#### **Hauptstudium - Oberstufe:**

##### Studienprogramm:

#### **1. und 2. Semester**

Inhalte und Qualifikationsziele: Erwerb von Grundlagenkenntnissen dirigentischer Schlagtechniken und ihrer praktischen Anwendung bei der Darstellung von Partituren. Die Partituren ausgewählter Werke werden analysiert und für den praktischen Gebrauch dirigiertechisch eingerichtet. An der Umsetzung wird in Einzel- oder Kleingruppenunterricht gearbeitet, gegebenenfalls unter Verwendung mehrerer Klaviere.

Lehrform: Einzel- oder Kleingruppenunterricht

#### **3. und 4. Semester**

Ab dem 3. Semester steht der Weg zum Orchester im Vordergrund: Ausgehend von der Arbeit mit zwei Klavieren werden die Studierenden schrittweise und in

enger Zusammenarbeit mit den Abteilungen Saiteninstrumente und Blasinstrumente und Schlagwerk zum Orchester geführt.

Arbeit mit Kleingruppen (Streichquartett, BläserInnensembles), Hospitation von Stimmproben der einzelnen Instrumentengruppen über Streicher- und Bläserproben bis hin zum Großen Orchester. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Musik.

Ein weiteres Thema im Aufbau des Studiums bildet die Vorbereitung auf die Zusammenarbeit mit der Abteilung Gesang.

### **5. und 6. Semester**

Im 5. und 6. Semester wird ein Schwerpunkt auf die Zusammenarbeit mit der Abteilung Gesang gelegt. Erarbeitung und Einstudierung der Literatur mit Sängern in Korrepetitionsstunden. Musikalische und stilistische Detailarbeit. Weitere Zusammenarbeit mit allen Abteilungen und Ensembleformationen. Wiederholung aller Stilepochen mit den einzelnen Abteilungen. Hospitationen des Unterrichts der Hauptfächer um technisches Wissen über die einzelnen Instrumente/Gesang zu erlangen.

### **7. und 8. Semester**

Im 7. Semester werden alle Einzelbereiche im Hinblick auf die Diplomprüfung wiederholt und gefestigt. Im 8. Semester wird das Studium mit einer Diplomarbeit und Diplomprüfung (1. Diplomprüfung) abgeschlossen.

#### **1. Diplomprüfung:**

1. Analyse (schriftlich):

Analyse eines Orchesterwerkes der Wiener Klassik oder Frühromantik (z.B. Mozart, Haydn, Beethoven oder Schubert)

2. Klavier:

Vortrag einer 2-stimmigen Invention von Bach, eines mittelschweren Werkes der Klassik und eines der Romantik oder der Moderne

3. Orchesterdirigieren:

Nachweis der Eignung zur Orchesterdirigentin oder zum Orchesterdirigenten anhand eines vorgegebenen Rezitativs und durch Proben und Dirigieren eines vorgegebenen Werkes, welches auch Taktwechsel beinhaltet, mit kleinem Ensemble.

#### **Hauptstudium - Ausbildungsstufe :**

Das Hauptstudium/Ausbildungsstufe dient zur Vertiefung der im Hauptstudium/Oberstufe erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten zur höchstmöglichen künstlerischen, wissenschaftlichen und handwerklichen Ausbildung im Fach Dirigieren.

Der/die AbsolventIn soll ausreichend Überblick über Repertoire, Probertechnik, Geschichte und Praxis des weit gespannten Faches Dirigierens haben. Er/sie soll in der Lage sein, interpretatorische Entscheidungen zu treffen und argumentativ zu begründen und in diese Entscheidungen textkritische, stilistische und hermeneutische Aspekte einzubeziehen.

#### **KÜNSTLERISCHE DIPLOMARBEIT**

*Im Studienfach Orchesterdirigieren ist eine künstlerische Diplomarbeit zu schaffen, die neben einem künstlerischen Teil, der den Schwerpunkt bildet, auch einen schriftlichen Teil zu umfassen hat.*

#### **2. Diplomprüfung:**

Die zweite Diplomprüfung setzt sich aus den Lehrveranstaltungsprüfungen in sämtlichen Pflichtfächern des zweiten Studienabschnittes und der kommissionellen zweiten

Diplomprüfung zusammen. Voraussetzung für die Zulassung zur kommissionellen zweiten Diplomprüfung ist der erfolgreiche Abschluss sämtlicher Lehrveranstaltungen des zweiten Studienabschnitts für den Studiengang Orchesterdirigieren.

**1. Interne Diplomprüfung: Klavier:**

Vortrag von zwei Werken aus verschiedenen Stilrichtungen, wobei eines mehrsätzig sein muss. Kammermusik und Liedbegleitung können integriert werden.

Orchesterprobe:

Aus einem Block von 30 vorgegebenen Werken hat der Kandidat am Ende des 8. Semesters 20 Werke auszuwählen. Aus diesen 20 Werken wählt der Prüfungssenat mindestens 2 Beispiele für die Arbeit des Kandidaten mit dem Orchester aus (spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin).

Vorlage der künstlerischen Diplomarbeit.

Diese Diplomarbeit ist ein Monat vor dem ersten Prüfungsteil vorzulegen.

**2. Öffentliche Diplomprüfung (mit Orchester):**

Die Zulassung zur öffentlichen Diplomprüfung erfolgt nur nach bestandener interner Diplomprüfung. Die Vorschläge für die in den Fächern Klavier und Dirigieren (interne Diplomprüfung) zu lösenden künstlerischen Aufgaben sind dem Kandidaten spätestens am Ende des 8. Semesters bekanntzugeben. Für die öffentliche Diplomprüfung Orchesterdirigieren wird das zu dirigierende Werk am Ende des 9. Semesters festgelegt. In den 20 vom Kandidaten vorgelegten Werken müssen mindestens zwei Stücke aus dem 20. Jh. (davon eines nach 1950) und zwei Stücke aus der Alten Musik enthalten sein.

***Die Studienrichtung Dirigieren in Form eines Instrumental und Gesangspädagogikstudium (IGP) ist nicht möglich.***